

Thema:

Mit Türken ins Gespräch kommen

Seit vielen Jahren wohnen sie bei uns. Wir kennen sie vielleicht - und doch leben wir meist nebeneinander her. Es kommen auch aktuell Menschen aus der Türkei zu uns, immer mehr sogar als Flüchtlinge. Als Christen können uns die türkischen Mitbürger nicht egal sein. Deshalb schauen wir hin: Wer sind „die Türken“ denn im einzelnen? Wie können wir mit ihnen in Kontakt kommen und für sie ein Segen sein? Wie gelingt es, mit ihnen über unseren Glauben zu sprechen?

Dazu werden wir Thomas und Aud Diez hören. Sie haben ca. 20 Jahre in der Türkei gelebt und einen guten Einblick in die Vielfalt dieser Kultur bekommen. Seit bald acht Jahren arbeiten sie im Ruhrgebiet mit Türken. Sie werden mit uns ihren Blick für die Türken teilen und uns von ihren Erfahrungen in der Begegnung und dem Dienst mit ihnen erzählen. Davon können wir profitieren!

„So sehr hat Gott die Welt geliebt...“

Viele Menschen dieser Welt sind über die Jahre nach Deutschland gekommen. Oft erleben sie hier Ablehnung. Wie können wir sie die Liebe Gottes erfahren lassen? Wie bringen wir ihnen die frohe Botschaft in Wort und Tat?

Mit dieser Fragestellung werden wir uns als Nachfolger Jesu aus Nordrhein-Westfalen beim 14. AMIN-Regionaltreffen befassen.

Wer Fragen zu konkreten Diensten hat, Anregungen für seine Arbeit möchte oder einfach Kontakt mit anderen in der christlichen Arbeit mit Migranten sucht, ist hier richtig!

Wer eigene Erfahrungen hat, ist herzlich eingeladen, sich einzubringen!

* * *

*Wenn ein Ausländer
bei euch wohnt in eurem Lande,
den sollt ihr nicht bedrücken.
Er soll bei euch wohnen
wie ein Einheimischer unter euch,
und du sollst ihn lieben wie dich selbst.
3. Mose 19, 33–34*

*Herzliche Einladung
zum*

NRW Regionaltag für Migration und Integration

am 16. März 2019
in Marienheide
bei Gummersbach

- Ermutigung
- Austausch
- Kontakte



Arbeitskreis
Migration & Integration
Deutsche Evangelische Allianz

Programm:

10:00 Ankommen, Kaffee und Tee

anschließend Begrüßung,
Andacht, Vorstellungsrunde

11:00 Vortrag von Ehepaar Diez:

**Mit Türken ins
Gespräch kommen**
anschließend Fragen

12:30 Mittagessen

Zeit für Fragen und Gespräche,
Kaffee und Tee,

13:30 Berichte und weiterer Austausch
Gebet für Migranten und Dienste

14:30 Abschluss und Segen

Info-Stände:

Aktion: in jedes Haus

Orientierung: M

**Ort: Evangelische Kirche
Martin-Luther-Str. 8
51709 Marienheide**

Veranstalter:

AMIN



Arbeitskreis
Migration & Integration

Deutsche Evangelische Allianz

und



Orientierung: M

#menschen #medien #motivieren

Anmeldungen bitte an:

matthias.junge@orientierung-m.de

Telefon: 02261 / 290783

Kosten:

Wir freuen uns über Beiträge
zur Finanzierung des Tages.
Vorschlag ca. 8 €

Wir freuen uns
über Ihre/Eure Teilnahme!

Wegbeschreibung:

Aus Richtung Dortmund (A 45):

Abfahrt Meinerzhagen, an der Ampel links Richtung Gummersbach / Marienheide an 2 Kreisverkehren die 2. Ausfahrt, also geradeaus nach ca. 7 km am Kreisverkehr 1. Ausfahrt am nächsten Kreisverkehr wieder 1. Ausfahrt nach ca. 2 km in Marienheide links in die Bergstraße sie geht über in die Martin-Luther-Straße. Da sieht man schon die Kirche, Eingang ist rechts.

Aus Richtung Siegen (A 45):

Abfahrt Meinerzhagen, erst Richtung Meinerzhagen, dann an der Ampel links Richtung Gummersbach / Marienheide an 2 Kreisverkehren 2. Ausfahrt, also geradeaus nach ca. 7 km am Kreisverkehr 1. Ausfahrt am nächsten Kreisverkehr wieder 1. Ausfahrt nach ca. 2 km in Marienheide links in die Bergstraße sie geht über in die Martin-Luther-Straße Da sieht man schon die Kirche, Eingang ist rechts.

Aus Richtung Köln (A 4)

Abfahrt Gummersbach, Richtung Marienheide Nach dem 3. Blitzer am Kreisverkehr 2. Ausfahrt an der T-Kreuzung rechts nach ca. 2 km 2 Kreisverkehre, jeweils 2. Ausfahrt nach ca. 2 km in Marienheide links in die Bergstr. Da sieht man schon die Kirche, Eingang ist rechts.

Aus Richtung Hückeswagen

Richtung Gummersbach, durch Wipperfürth in Marienheide am Kreisverkehr 2. Ausfahrt und durch die Innenstadt, nach langer Rechtskurve rechts in die Bergstraße, sie geht über in die Martin-Luther-Straße. Da sieht man schon die Kirche, Eingang ist rechts.